

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

253 (16.9.1885) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 253. Erstes Blatt.

Mittwoch den 16. September

1885.

Gewerbeschule.

Der Unterricht beginnt Freitag den 2. Oktober.

Neueintretende haben sich, mit einem Zeugnis der zuletzt besuchten Schule versehen, am 1. Oktober, Vormittags zwischen 8 und 12 Uhr, persönlich anzumelden. Die Aufnahmeprüfung findet Abends 6 Uhr statt. Austritte sind bei Vermeidung der Schulgelderhebung spätestens bis zum 12. Oktober persönlich dem Vorstande anzuzeigen.

Gewerbeschülern finden auf persönliche Anmeldung als Gäste Aufnahme und ist für dieselben außer dem Sonntags-Unterrichte dreimal wöchentlich ein Abendkurs für Fachzeichnen eingerichtet.

Das Schulgeld wird von allen Besuchern der Anstalt mit 3 Mark halbjährlich voraus- erhoben. Die Lehrmeister oder Prinzipale sind nach §. 6 d. Sch.O. für die Zahlung des Schul- geldes haftbar. Gesuche um Schulgeldbefreiung wollen unter Nachweis der Vermögenslosigkeit alsbald nach der Aufnahme schriftlich eingereicht werden.

Der Besuch der Gewerbeschule befreit vom obligatorischen Besuch der Fortbildungsschule; aber es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, daß mit aller Strenge auf regelmäßigen Schulbesuch ge- halten wird; darum dürfte es rathlich erscheinen, schon bei Abschluß der Lehrverträge durch Aufnahme einer bezügl. Bedingung in dieselben auf diese Forderung der Schule Bedacht zu nehmen.

Der Unterrichtsplan der Gewerbeschule umfaßt: Arithmetik mit Anleitung zum Entwerfen von Kostenanschlägen, Geschäftsaufsätze mit Anweisung zum geschäftlichen Post- und Bahnverkehr; gewerb- liche Buchführung und Wirtschaftslehre, Geometrie und Projektionslehre, gewerbliche Mechanik, Frei- hands-, Linear-, Projektions- und Fach-Zeichnen, Thon-, Gyps- und Holzmodellieren.

Lehrlingen und Gehilfen, welchen es Zeit und Umstände gestatten, ist Gelegenheit geboten, während der stillern Geschäftszeit einen offenen Zeichenaal zu benutzen.

Karlsruhe, den 14. September 1885.

Der Gewerbeschulvorstand.

3.1.

Für den altkatholischen Kirchenbau in Karlsruhe

gingen ein: aus Karlsruhe: von einem Protestanten 5. 10 M., Herrn Hölzer & Weber 6 M., Frau Wil. Bwe. 20 M.; aus Bonn: von einem Protestanten durch Herrn Pfarrer Demmel 3 M.; aus St. Blasien: von den Alt Katholiken in St. Blasien 44 M. 50 Pf., den Alt Katholiken in Urberg 5 M., den Alt Katholiken in Menzschwand 11 M., den Alt Katholiken in Bernau 4 M. Zusammen 103 M. 50 Pf. — Früher eingegangen: 23094 M. 54 Pf. — Zusammen: 23198 M. 4 Pf. — Wir bitten, alle weiteren Beiträge an Herrn Rentner L. Haendel in Karlsruhe, Stephaniensstraße 37, zu senden.

Der Kirchenvorstand.

Reiter-Verein.

Nächsten Donnerstag den 17. September,
Nachmittags 2 Uhr,

findet auf dem großen Exercierplatz das früher angekündigte Rennen statt. Bestehend aus:

- I. Galopp-Reiten für badische Landwirte.
- II. Chargepferde-Rennen.
- III. Herbst-Jagd-Rennen.
- IV. Trost-Rennen.

Das Directorium.

Karlsruhe, den 14. September 1885.

Weinfässer-Versteigerung.

Donnerstag den 17. September d. J., Vormittags 10 Uhr beginnend, werden Baldhornstraße 7 wegen Aufgabe des Weingeschäfts folgende Fässer zum Höchstgebot gegen Baarzahlung versteigert:

circa 18 Stück von 600 bis 2700 Liter (Transportfährlinge),

circa 12 Stück von 200 bis 300 Liter — gut erhalten —

wozu Liebhaber höflichst einladet

Karlsruhe.

B. Rossmann, Auktionator.

2.2.

Für den Neubau der Gaswerksfiliale

sollen nachstehende Arbeiten vergeben werden:

1. Glaserarbeiten im Anschlag von M. 2339.—
2. Schreinerarbeiten " " " 1908.—
3. Schlosserarbeiten " " " 1601.—
4. Anfertigung von eisernen Thoren und eis. Fenstern im Anschlag von " 2800.—

Die Angebote hierauf sind bis Donnerstag den 17. September, Vormittags 11 Uhr, auf dem Geschäftszimmer des Gaswerkes einzureichen, wo auch die Bedingungen und Zeichnungen einzusehen sind.

Städt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe.

Steigerungs-Ankündigung.

3.2. Der Gemeindefürsorge halber lassen die Hinterbliebenen des Corps-Mozartes Johannes Käble dahier

am Donnerstag den 24. September d. J.,

Vormittags 11 Uhr,

in meinem Amtszimmer (Herrenstraße 34)

das in der Seminarstraße dahier unter

Nr. 2, einerseits neben Freifräulein

Mathilde von Abelsheim und Buch-

händler Wilhelm Gräff, andererseits

neben Hofchauspieler Gröffer gelegene

dreistöckige Wohnhaus sammt liegen-

schaftlicher Zugehörde, einschließlich des

Grund und Bodens,

öffentlich zu Eigenthum versteigern, wo- bei der Zuschlag erfolgt, wenn mindestens 35700 M. geboten werden.

Die Bedingungen können inzwischen in meinem Amtszimmer eingesehen werden.

Karlsruhe, den 29. August 1885.

Großh. Notar.

Steinel.

Pfänder-Versteigerung.

6.4. Vom 14. bis einschließlich 18. d. M., je Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigern wir im städtischen Versteigerungslokal (Eingang im großen Rathhaushof) die über 6 Monate verfal- lenen gewöhnlichen Pfänder bis zu Lit. J. Nr. 10000 gegen Baarzahlung in nachstehender Reihenfolge:

Mittwoch den 16. September d. J.: goldene und silberne Herren- und Damenuhren, silberne Böffel, Gabeln, Messer, goldene Brochen, Ketten, Ringe, Armbänder;

Donnerstag den 17. September d. J.: Betten, Matrasen, Schube, Stiefel, Schirme;

Freitag den 18. September d. J.: Tuch, Leinwand, Käsch, Kleidungsstücke, Weißzeug, Uhren, Ringe und dergleichen.

Unsere Sparkasse ist auch während der

Versteigerung geöffnet.

Karlsruhe, den 10. September 1885.

Städtische Spar- und Pfandleihkassen-

Verwaltung.

Öffentliche Versteigerung.

Freitag den 18. d. Mts.,

Morgens 9 Uhr,

werde ich im Hause Nr. 122 der Kaiserstraße da-

hier einem flüchtigen Schuldner

einen fertigen und einen unfertigen Gasreinigungs-

apparat, 1 kleines Kästchen, 1 kleinen Tisch, 2

Gummischläuche mit Messingverschluß, 11 Sto-

pselgläser, 1 größere Anzahl Gasbrenner, Schlauch-

verschraubungen und dergl.;

ferner im Anschluß daran im Haus Nr. 33

der Lessingstraße:

1 Desfiltrapparat mit Kupferrohr und sonstigen

dabei verwendbaren Geräthschaften, 1 Tisch mit

Zinblech beschlagen, 8 Korbfaschen, 1 Lichtpro-

bieapparat und dergl. mehr,

gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öf-

fentlich versteigern.

Karlsruhe, den 14. September 1885.

Sagel, Gerichtsvollzieher.

Vinkenheim.

Fahrniß-Versteigerung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Landwirths

Mar Nagel von Vinkenheim werden am nächsten

Freitag den 18. d. Mts.,

Morgens 9 Uhr beginnend,

sämmtliche Fahrniße der Erbtheilung wegen in

dessen Behausung hier öffentlich versteigert:

1 Pferd, 2 Kühe, Bienen, 10 Hühner, 4 Gänse,

2 Wagen, 1 Pflug, 1 Egge, 1 Karren, 1 Schub-

farren, Pferdegeschirr, 1 Paar Heuleitern, 1 Wa-

genwinde, Kleeheu, Wiesenheu, Stroh, Brenn-

holz, Bauholz, Stüchholz, 520 Stück Hopfen-

stangen, einige Centner Weizen, Dinkel, Korn,

Gerste und Hafer;

Mannskleider, Bettwerk, Weißzeug, Schrein-

werk, Küchgeschirr, Feld- und Handgeschirr,

Fah- und Bandgeschirr und sonst verschiedener

Hausrath.

Bemerkt wird, daß an genanntem Tage Mor-

gens mit der Versteigerung des genannten Viehs

begonnen wird.

Hiezu ladet Liebhaber ein

Bürgermeister Nagel.

Vinkenheim, den 14. September 1885.

Wohnungen zu vermieten.

* Erbrinzenstraße 13 ist im Hinterhause eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* Hirschstraße 12 ist im 2. Stock des Seitens- hauses eine Wohnung von 2 Zimmern und Alkov, Mansarde und Dachkammer auf 23. Oktober zu vermieten.

* Hirschstraße 58 ist eine schöne Mansarden- wohnung zu vermieten und kann auf 1. Oktober bezogen werden.

— Kaiserstraße 160 ist über 3 Treppen eine Wohnung von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten.

— Kaiserstraße 199 ist die Bel-Etage, bestehend aus 7-9 Zimmern, allen Erforder- nissen der Neuzeit entsprechend, auf 23. Ok- tober zu vermieten.

3.1. Kronenstraße 24, Ecke der Kaiserstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Badezimmer nebst Mansarden und sonstigem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist abgeschlossen und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Laden.

— Leopoldstraße 30 ist im 2. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, 2 Dachkammern, Gas- und Wasserleitung und 2 Kellerverschlägen auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Ruppurrerstr. 70.

* Lessingstraße 28 sind auf 23. Oktober 2 bis 3 freundliche Mansardenzimmer nebst Küche mit Wasserleitung, Keller und Zugehör zu ver- mieten. Näheres im 2. Stock beim Eigenthümer.

— Nowack-Anlage 19 ist eine abgeschlossene Wohnung von 5-6 Zimmern mit Alkoven, 2 Bal- kons, Dienstubenzimmer, Kammern etc. zu vermie- then. Die Wohnung kann von 11 Uhr des Mor- gens an besichtigt und weitere Auskunft im 2. Stock bei Herrn Ernst Mayer eingeholt werden.

Scheffelstraße 42 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Mansardenzimmer, Antheil am Speicher und an der Waschküche, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1 im Bureau.

Schützenstraße 54 ist eine schöne Wohnung von 4 großen Zimmern sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

Waldbornstraße 12 ist eine Wohnung im Seitenbau, parterre, bestehend in Zimmer, Alkov, Küche, Speicher und Holzplatz, an eine kleine Familie auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im untern Stock des Vorderhauses.

53. Werderstraße 7, parterre, ist auf 23. Oktober eine hübsche Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 4 Zimmern - event. auf Wunsch auch nur 2 -, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Waschhaus, zu vermieten.

Ferner ebendasselbst im 3. Stock eine Wohnung mit Glasabschluß, bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Waschhaus. Näheres Werderstraße 5, parterre, bei

A. Simmelsbach.

*3.2. Werderplatz 44 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Mansarde, Keller und allem Zugehör auf 23. Oktober billig zu vermieten.

Westendstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern im 3. Stock nebst allem Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Eine freundliche Wohnung in unmittelbarer Nähe des Hauptbahnhofes, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kronenstraße 53 im 4. Stock.

Eine auf's Beste eingerichtete Villa von 12 großen Zimmern, Vorder- und Hintergarten ist auf Oktober zu vermieten. Näheres Bismarckstraße 39, parterre.

Mitte Schützenstraße ist im 2. Stock eine aus 4 großen Zimmern, Alkov, Küche etc. bestehende Wohnung, event. auch mit Garten, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Werderstr. 37 im 2. Stock.

Auf 23. Oktober ist Hirschstraße 4 im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, mit Wasserleitung und Glasabschluß, an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst.

Zu vermieten eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller an eine oder zwei Personen ohne Kinder. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

In dem Hause Werderstraße 5, nächst dem Sallenwäldchen, ist eine schöne Wohnung im 3. Stock von 3 Zimmern (mit Parquetböden), Küche, Keller, 1 großen Mansardenzimmer, Antheil an der Waschküche und am Trockenspeicher, mit Gas-, Wasserleitung und Glasabschluß versehen, sowie eine Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 4. Stock daselbst.

Eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Mansardenzimmer ist per 23. Oktober zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 42.

Eine freundliche, abgeschlossene Wohnung von 4 Zimmern, 2 heizbaren Mansarden, Küche, Keller, Antheil an der Waschküche, Speicher und Trockensplatz im großen Hof ist auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 18. 2.2.

Eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, 2 Mansarden, Keller, mit Gas- und Wasserleitung, ist auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres Waldstraße 49 im Laden.

Mühlburg. Rheinstraße 208 sind 2 Wohnungen sogleich oder später zu vermieten: eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und eine Wohnung im Hinterhaus von 3 Zimmern.

Wohnung zu vermieten.
In schöner Lage vor dem Durlachertor, Ecke der Durlacher Landstraße und dem Gottesauer Weg 1, ist eine schöne Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Mansarden, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres beim Eigentümer, parterre.

Zu vermieten
wegen Verletzung per sofort oder 23. Oktober eine hübsche Parterrewohnung von 3 Zimmern und übrigem Zugehör: Ecke Werderplatz. Näheres Martenstraße 43 im 1. Stock. 2.2.

Zu vermieten:
Lessingstraße 13 die Parterrewohnung, bestehend

aus 4 schönen Zimmern, 1 geraden Mansardenzimmer, 1 Schwarzwaschkammer und 2 Kellerabtheilungen, auf 23. Oktober d. J. Zu erfragen Erbprinzenstraße 9, parterre.

Zu vermieten:
eine Wohnung von 4-5 Zimmern in hübscher Lage vor dem Mühlburgerthor, 2. oder 3. Stock, sofort oder auf Oktober;
eine hübsche Herrschaftswohnung von 5 Zimmern in der Karlstraße ist sofort oder auf Oktober zu vermieten.
Näheres bei Ad. Monninger, Herrenstr. 7.

Sogleich zu vermieten
sind Westendstraße 4, parterre, 3 fein möblierte Zimmer zusammen oder getheilt, mit oder ohne Pension. *3.2.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
In bester Geschäftslage ist ein Laden mit Kontor und anstehender geräumiger Wohnung sammt allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Laden mit Wohnung zu vermieten.
*3.3. Ecke der Sophien- und Lessingstraße ist ein Laden nebst Wohnung auf 23. Oktober zu vermieten. G. Ziegler, Bismarckstraße 49.

Ein Laden am Marktplatz mit Wohnung per 23. Oktober zu vermieten.
Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Laden zu vermieten.
Friedrichsplatz 4 ist ein geräumiger Laden mit 2 großen Schaufenstern, Comptoir und sonstigem Zugehör auf 23. Oktober preiswürdig zu vermieten durch E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Wohnungs-Gesuch.
3.2. Eine kinderlose Familie (Angestellter) sucht auf Ende Oktober d. J. eine Wohnung von 2-3 Zimmern nebst Zugehör im Bahnhofstheil oder in der Nähe des Bahnhofes. Offerten beliebe man abzugeben im Kontor des Tagblattes.

Zimmer zu vermieten.
Akademiestraße 49 ist im 3. Stock ein schönes, hübsch möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

Waldstraße 20 ist ein fein möbliertes Hochparterrezimmer auf 1. Oktober zu vermieten.

*2.2. Möblierte oder unmoblierte Zimmer, wenn gewünscht mit Pension, sind Leopoldstraße 45 im 2. Stock zu vermieten.

*2.2. Bahnhofstraße 42 ist im 4. Stock ein schön möbliertes Zimmer, mit freier Aussicht über den Hauptbahnhof, sofort billig zu vermieten. Zu erfragen bei Frau Schumacher Wittwe daselbst.

Zwei schöne, unmoblierte Zimmer
sind Amalienstraße 18, eine Treppe hoch, sofort zu vermieten.

* Steinstraße 5 ist ein gut möbliertes Zimmer sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

* Karl-Friedrichstraße 30, zwei Treppen hoch, sind zwei hübsch möblierte, auf die Straße gehende Zimmer sogleich zu vermieten. Eingang unter dem Glasdach rechts.

Sophienstraße 8 ist ein Zimmer möbliert oder unmobliert, mit einem oder zwei Betten und Kochofen sogleich oder später zu vermieten.

* Kronenstraße 45 sind im 2. Stock zwei fein möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

* Sophienstraße 26 sind im Hinterhause zwei kleinere Zimmer mit Kochofen an ruhige Bewohner abzugeben. Zu erfragen im untern Stock.

Kneip-Lokal,
ein schönes, ist sofort zu vermieten. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes 2.2.

Werkstätte zu vermieten.
2.2. Eine helle, mittelgroße Werkstätte ist auf 23. Oktober oder auch früher preiswürdig zu vermieten. Näheres Waldstraße 22.

Patentkeller.

Ein Patentkeller, ungefähr 20000 Liter Fassgehalt, ist wegen Geschäftsaufgabe zu vermieten; auch können die Fässer käuflich erworben und auf Wunsch einzeln abgegeben werden. Die Fässer sind von verschiedener Größe von 200 bis 3000 Liter. Zu erfragen Werderplatz 53 im Bad.

Zimmer-Gesuche.

*2.2. Gesucht werden sofort zwei geräumige, möblierte Zimmer - Mitte der Stadt oder Westend - von einer Dame. Offerten im Kontor des Tagblattes unter M. 100 erbeten.

Ein einfach möbliertes Zimmer, in der Nähe der Waldhornstraße, wird per sofort von einem Lehrer zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter E. R. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ein solider Arbeiter sucht in der Nähe des Finanzministeriums ein ordentliches Zimmer. Gest. Offerten unter Chiffre K. L. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein bis zwei möblierte Zimmer
(in der Nähe des Justizgebäudes) werden von einem Herrn auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Anbieten mit Preisangabe unter Chiffre A. B. 26. nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen. 2.2.

Zimmer gesucht,
gemeinsames Wohn- und Schlafzimmer, für zwei Herren. Offerten mit Preisangabe sub A. L. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

*2.2. Eine reinliche, tüchtige Köchin, welche sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, wird nach Durlheim in der Pfalz auf 1. Oktober gesucht. Näheres Kaiserstraße 169 im 3. Stock.

* Ein Mädchen, welches waschen und putzen kann, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 193 im Laden rechts.

*2.1. Ein braves, fleißiges Mädchen wird sofort oder auf's Ziel gesucht. Näheres Kaiserstraße 17.

*2.1. Gesucht wird ein feineres Mädchen von angenehmem Aussehen, welches unter günstigen Verhältnissen einer besseren Küche vorzustehen hat. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Es sind noch ausgezeichnete Stellen für gute Köchinnen für hier und nach auswärts auf's Ziel zu besetzen vom **Stellenvermittlungsbureau** des **Frauenvereins**, Herrenstraße 25, ebener Erde.

Dienst-Gesuche.

* Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und Hausarbeit übernimmt, sucht bei einer kleinen Familie auf's Ziel Stelle. Zu erfragen bei Dressel, Bähringerstraße 76.

Köchinnen, Zimmermädchen, Mädchen, welche gut bürgerlich kochen können, suchen Stellen. Näheres Kaiserstraße 24.

Zimmermädchen, ein feineres, mit guten Empfehlungen, sucht Stelle. Näheres durch **Urban Schmitt**, Haupt-Central-Bureau, Blumenstraße 4. 2.2.

Installateure,

tüchtige, finden sogleich gute Arbeit: Kaiserstraße 132. 2.2.

Stellen finden: Mehrere Köchinnen für Herrschaften und Gasthöfe, Beisoldköchinnen, bürgerliche Köchinnen, Zimmermädchen, Kellnerinnen, Büffetfräulein, Kochmädchen und einfache Dienstmädchen durch **F. Müller**, Bureau Germania, Schützenstr. 4. 3.2.

Stelle-Gesuch.

* Ein mit guten Zeugnissen versehener junger Mann sucht Stelle als Hausbürsche oder Ausläufer. Zu erfragen Durlacherstraße 59, 2. Stock.

M. Dienstpersonal
jeder Branche vermittelt und placirt per sogleich und auf nächstes Ziel das Stellen-Bureau von Frau **Wällich**, Waldhornstraße 45.

T. Auf's Ziel
empfehlt gut empfohlenes Dienstpersonal aller Art: Tröster, Placeur, Karl-Friedrichstraße 3. 4.4.

M. Dienstpersonal u. Stellen
Für sofort und auf's Ziel habe jeder Art vorgemerkt. **B. Maier**, Placeur, Kaiserstraße 43. 3.2.

Verloren.

*2.2. Am Sonntag Nachmittag wurde zwischen der Frauenarbeitschule, Gartenstraße 33, und der Faschian'schen Milchkuranstalt ein **Granat-Armband** verloren. Der Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung Gartenstraße 33 abzugeben.

Verloren

wurde im Schloßgarten eine schwarze Lederne **Brieftasche**. Abzugeben gegen Belohnung: Kaiserstraße 148 im 3. Stod.

Derjenige Herr,

welcher am letzten Freitag Abend zwischen 7-8 Uhr in der Restauration Breimeier (Ritterstraße) einen **Schirm** verwechselte, wird gebeten, denselben daselbst gegen Empfangnahme des stehengebliebenen wieder abzugeben.

*3.2. **Saus-Verkauf** in bester Lage der Werderstraße. Anzahlung 3000 bis 5000 M. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verkaufs-Anzeigen.

*3.3. Eine gute, ältere, französische **Geige** ist für 150 Mark zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

* Ein gut erhaltener **Kinderwagen** und ein kleines **Sopha** mit zwei gepolsterten **Stühlen** sind billig zu verkaufen: Amalienstraße 37 im 2. Stod des Hinterhauses.

Eine gut erhaltene

S i t h e r

nebst Anleitung zur Selbsterlernung, sowie eine **Occarina mit Stimmenaufzug** sind zu verkaufen. Näheres bei

G. Rothfriz, Marienstr. 2 im Laden.

Eine **zinkene Badewanne**, beinahe noch neu, ist billig abzugeben, ferner **Badeöfen** mit und ohne **Wannen**: 16 Akademiestraße 16, Hinterhaus, ebener Erde.

Für

altes Gold, Silber u. Juwelen zahlt die höchst möglichen Preise

Ferdinand Petry,

Juwelier und Ringsfabrikant, Kaiserstraße 148, gegenüber der Infanteriekaserne. Ebenfalls werden Reparaturen prompt und billigst besorgt.

Kauf-Gesuche.

* Eine **Drehbank** wird zu kaufen gesucht. Adressen unter F. K. 24 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Bierflaschen

werden zu kaufen gesucht im Gasthaus zum **Kronprinzen**.

Empfehlung.

Den allerhöchsten Preis für **Gold, Silber, getragene Herren- u. Damenkleider, Betten** etc. zahlt

Fran Lazarus aus Bruchsal. Adressen wolle man bei Herrn **Octroi** erheber **Keller** vor dem Bahnhof, und bei dem **Octroi**erheber am **Mühlburgerthor** abgeben. 42.

Unterrichts-Anerbieten.

*2.2. Französische und englische Grammatik, Conversation und Nachhilfe wird erteilt; beide Sprachen in England und Frankreich erlernt und unterrichtet. Honorar 40 Pfennig per Stunde. Schriftliche Adressen bittet man unter J. S. 100 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Heute frisch eingetroffen:

Rheinsalm, Turbots, Soles, Seesorellen, lebende Krebse, Hechte und Karpfen,

ferner alle Sorten Geflügel: **Welsche, Poularden, Gänse, Enten, Hähnen** empfiehlt

L. Pfefferle, Hirschstraße 31.

22.

12.8. Offertire ärztlich empfohlenen **Medicinal-Tokayer** (Kinder-Wein) unter Garantie für Natur-Reinheit billigst per Flasche à M. 2.50, 1.30 und 70 Pfg.

F. Bausback, Amalienstraße 53.

Selbsteingeschnittenes Silber-Sauerkraut

per Pfund 20 Pf.

empfehlen

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Vogelfutter

in allen Sorten, einzeln oder gemischt und in nur reinen, tadellosen Qualitäten empfiehlt — en gros billigst — die Samenhandlung von

W. Zollikofer,

Rüppurrerstraße 38.

5.5.

Veilchen-Seife, Rosen-Seife

in vorzüglicher Qualität empfehlen à Packet (3 Stück) 40 Pf. **Otto Wettlin**, Kaiserstr. 82, **Jul. Dehn**, Materialwaarenhdlg., Zähringerstrasse 55. 15.13.

Griechische Weine.

Meine griechischen Weine sind in 20 Sorten bei Herrn **Friedr. Maisch**, Großh. Hoflieferant, Ludwigsplatz 57, in **Karlsruhe** zu haben. **Neckargemünd.** **J. F. Menzer.**

Natürliche Mineralwasser:

Emser Krähchen, Selterser, Apollinaris, Carlsbader, Ofener Hunyadi Janos, Vichy grande grille, Wildunger etc.

Direkter Bezug ermöglicht mir, bei größerer Entnahme sehr billige Preise zu stellen. — Garantie für frische Füllung.

W. L. Schwaab, Hoflieferant, Amalienstraße 19.

Lieler natürliches Mineralwasser

Bestes Tafelgetränk: schmeckt dem Selterswasser ähnlich und mit Weiswein und Zucker gemischt, wie **Rausch-Kampagner**. Bester Vorbeugungs- und Heilmittel gegen Husten, Hysterie, Affektionen etc. von L. med. Autoritäten auch bei **Darm- und Nierenleiden** mit Erfolg angewendet. Versandt nach allen Ländern in Flaschen von 25 Bouteillen an. Preis der ganzen Flasche 30 Pfg. und der halben 20 Pfg. **Bad- und Brunnenverwaltung. Bad Lieli bei Salsungen in Baden.** 63.47.

Hiermit dir ergebene Anzeige, daß mein Lager in

farbigen Seidenstoffen

für **Ball- und Gesellschaftskleider**, ferner von **Damast, Moirée, Brocatsammeten, Plüsch** u. s. w. durch persönliche Einkäufe in **Lyon** auf das Reichhaltigste assortirt ist.

S. Model.

Geschäfts-Erinnerung und Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung aller in sein Fach einschlagenden Artikel. Guter Schnitt sowie aufmerksame und reelle Bedienung werden zugesichert.

Alle vorkommenden Reparaturen werden auf's Beste schnell und billig ausgeführt.

Hochachtungsvoll

Dr. Fromm, Kleidermacher, Werderplatz 27.

3.3.

Kaisermehl

(Biscuitmehl).

Aus meiner Mehl-Niederlage empfehle ich das bekannte feinste **Kaisermehl** (Biscuitmehl)

in 5 Pfd.-Packeten 1 M.,

in 10 Pfd.-Packeten 2 M.,

bei größerer Abnahme billiger.

N. J. Homburger,

Kronenstr. 50, Karlsruhe.

Simbeergelee

in vorzüglicher Güte das Pfund zu 60 Pf. empfiehlt

N. J. Homburger,

Kronenstr. 50, Karlsruhe.

Welschkorn,

sehr gesund und grobkörnig, wird in jedem Quantum wie immer am billigsten verkauft bei

N. J. Homburger,

Kronenstr. 50, Karlsruhe.

Hafer, Kleien, Futtermehl

sowie alle sonstigen Futterartikel empfiehlt in jedem Quantum immer zu den billigsten Preisen

N. J. Homburger,

Kronenstr. 50, Karlsruhe.

Vaseline-Coldcream

von **Wolff & Schwindt** hier, gegen aufgesprungene Haut und Hautkrankheiten, Hautreize besonders zube-reitet, empfiehlt

L. Haemer,

Friseur- und Parfümerie-Geschäft,
Kaiserstr. 74.

Amerik. Schnellputz, Preis per Packet 25 Pfg., bewährtes Fabrikat zum Putzen aller Gegenstände: Metall, Nickel etc.

Engros-Verkauf bei:

Hch. Dobmann jun., Hirschstr. 4.

Verkaufsstellen bei:

Carl Malzacher, Lammstr. 5,
Aug. Pösch, Ecke der Kaiser- und Adlerstr.,
F. Benz, Waldstr.,
Franz Röttinger, Ludwigplatz,
Ch. Grimm, Ecke der Kronen- u. Kaiserstr.,
Gottfried Drollinger, Leopoldstr. 23.
E. Loos Wwe., Waldstr. 38.

Fußboden-Glanzack

in jeder gewünschten Farbe, schnell und hart trocknend, empfiehlt billigt

A. Bürger, Maler und Tüncher,
Hirschstr. 25.

Auch wird das Lackieren der Fußböden besorgt und billigt berechnet.

Geschäftsübergabe.

Hiermit erlaube mir, bekannt zu geben, daß ich das von meinem sel. Manne seit dessen Tod von mir geführte Herrenschnidergeschäft mit dem Heutigen an meinen bisherigen Geschäftsführer Herrn **W. Thomas** übergeben habe und bitte, daß der Firma in so reichem Maße geschenkte Vertrauen auf denselben übertragen zu wollen.
Karlsruhe, den 4. August 1885.

Hochachtungsvoll

H. Kühling Wittwe.

Geschäfts-Empfehlung.

Unter höchster Bezugnahme auf Obiges, beehre ich mich, hiermit sehr verehrlicher Kundenschaft obiger Firma sowie dem Gesamt-Publikum die ergebenste Mitteilung zu machen, daß ich das **H. Kühling'sche** Herrenschnidergeschäft mit dem Heutigen übernommen und auf eigene Rechnung in demselben Lokale, **Kaiserstr. 177**, weiterführen werde. Ich werbe stets ein gut sortirtes Lager der feinsten in- und ausländischen Stoffen aus den besten Fabriken halten und erlaube mir, mich Ihnen bei Bedarf zum Anfertigen aller Arten Herrenkleider nach neuestem Journal unter Garantie für guten Sitz, eleganten Schnitt sowie der solidesten Ausführung bestens zu empfehlen.

Durch meine langjährige Thätigkeit als Zuschneider in den feinsten Geschäften bin ich in der Lage, allen Anforderungen, welche nur an ein Geschäft ersten Ranges in Bezug auf Mode, Geschmack sowie Eleganz gestellt werden können, vollständig zu entsprechen.
Es wird mein einziges Bestreben sein, um bei sorgfältiger Auswahl und Zubehalten sowie feinsten Ausführung bei möglichst billiger Preisnotirung mir Ihr Vertrauen zu erwerben und erhalten zu suchen und bitte höflichst um geneigten Zuspruch.

Hochachtungsvoll

W. Thomas, H. Kühling's Nachfolger,
Kaiserstr. 177, Bel-Etage.

Für die Herren Reservisten.

Wie alljährlich, so auch in diesem Jahre, habe ich die Preise wieder bedeutend ermäßigt und empfehle:

ganze Anzüge, elegant gearbeitet, von 20 M. an,

Kammgarn-Anzüge, elegant gearbeitet, von 30 M. an,

Paletots in allen Farbestellungen von 18 M. an,

Joppen, Hosen und Westen zu außergewöhnlich billigen Preisen.

Großartige Auswahl in Tuch-, Buckskin- und Paletotstoffen für Anfertigung nach Maass.

Geschäfts-Princip: billigste Preise, reelle Bedienung.

Kaiser- und Lammstr. - **N. Breitbarth,** Kaiser- und Lammstr. - C & e.

Fahnenstoffe

in den deutschen, badischen u. nassauischen Farben in baumwollenen und wollenen Stoffen empfiehlt

S. Model.

Bernicklungsanstalt

von

Weill & Neumann,

Kaiserstr. 136,

empfiehlt sich zur silberweißen Bernicklung neuer und alter Gegenstände ohne Unterschied der Metalle unter Garantie der Haltbarkeit.

Reise-, Touristen- und Jagd-Artikel

in größter Auswahl empfehlen

M. Lautermiloh & Sohn,
Hoflieferanten, Ritterstr. 3,
neben dem Museum.

**Importierte
ächte**

Havanna-Cigarren

1883er Ernte

empfehlen zu reellen Preisen

Max Levisohn & Cie.

**Cigarretten
und
Tabake**

der türkischen Regie in Konstantinopel,
der französischen Regie,
russische von A. Popoff & Cie. in Odessa,
amerikanische von W. Duke Sons & Cie.
in Durham

empfehlen

Max Levisohn & Cie.

Schreib- und Copirtinte

in vorzüglichen Qualitäten
empfiehlt

Ludwig Erhardt,
Erbprinzenstrasse 27. 20.14.

Bodenwiche,

gute, haltbare, ferner Materialien zur Selbst-
bereitung, als:

weißes und gelbes Wachs,
Goldocker, Orleans,
arab. Gummi, Pottasche,
Stahlspäne

verkauft nur in den besten Qualitäten

W. L. Schwaab,
Großh. Hoflieferant.

— Beste und billigste

Vorhangfabrikate

aller Art, Reste stets unter Fabrikpreis,
empfiehlt

Oscar Beier.
Ritterstraße 4, Kaiserstraße 141,
am Birkel. am Marktplatz.

Woll-Spitzen

in Farben, gut sortirt, billigst bei

C. W. Keller, am Ludwigplatz.

Strickwolle

neu angekommen, nur solche Qualität, zu billigen
Preisen empfiehlt

Wilh. Wolf,
48 Waldstraße 48.

Chenillen-

das Stück an,

Spanische

Handschuhe

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

Tücher und Charpes, schwarz und in
reichhaltigem Farbensortiment, von M. 1.40

Fichus und Charpes in schwarz und
crème, reine Seide, von M. 1.50 das Stück an,

in fil d'écosse, fil de Perse,
Sayet, Wolle, Buckskin

in Selden, schwarz und farbig, à M. 1.— das Paar,

Passementrie, Besatzstoffe, Spitzen in Wolle und
Seide, Krausen, Knöpfe und Kurzwaren

in größter Auswahl zu den billigsten Preisen.

Julius Strauss,

Kaiserstraße 143.

Mein Détail-Lager ist für nun beginnende Saison auf
das Reichhaltigste in

Herren- und Damen-Handschuhen,

letztere mit 2, 3, 4 Knöpfen und Hakenverschluß, assortirt, was ich empfehlend
anzeige.

Wilhelm Ellstätter,

10.4.

Friedrichsplatz 4.

Joseph Halle,

96 Kaiserstrasse 96,

Spezialgeschäft für Corsetten.

Lager in hochfeinen „Brüsseler Corsets“. anerkannt bestes Fabrikat.

Allein-Verkauf: **Ziegler's** Patentuhrfeder-Corsets

(wohl zu unterscheiden von Uhrfeder-Corsets aller anderen Fabrikate).

Kinder- und Mädchen-Corsets, Geradehalter, Umstands-Corsets etc.

Corsets nach Maass in beliebigen Stoffen und bestem Schnitt.

Atelier für Reparaturen.

TAPETEN-LAGER

W. Müllejans

Kaiserstrasse 124 A
nahe der Waldstrasse

Karlsruhe.

Reichhaltigste Auswahl von Tapeten jeder
Art in der neuesten Geschmacksrichtung
zu billigst gestellten Preisen.

Lager gemalter Fenster-Rouleaux.

Geschäfts-Gründung und Empfehlung.

Hiermit mache die ergebenste Mittheilung, daß ich an hiesigem Orte ein
Kurz- und Weißwaaren-Geschäft
 wie ein
Commissions- und Stellenvermittlungs-Büreau
 errichtet habe und erlaube mir, unter Zusicherung bester und billigster Bedienung, um das
 Vertrauen und Wohlwollen der verehrlichen hiesigen Einwohnerschaft, insbesondere meiner
 werthen Nachbarschaft in der Bahnhofsvorstadt, ganz ergebenst zu bitten.
 Hochachtungsvoll

Gustav Rothfritz,
 2 Marienstraße 2.

Jägerschuhe. Bekanntmachung. Jägerschuhe.

Normal-Wollstoffschuhe nach Prof. Dr. Jäger's System, empfohlen für
 Schweiß, kalte und kranke Füße, werden korrekt und zu äußerst billigen Preisen angefertigt,
 und ist es mir durch reiche Erfahrung ermöglicht, die geehrten Besteller zur Zufriedenheit
 zu bedienen und erlaube mir, solche nicht nur für Jägerfreunde, sondern auch für jede
 andere Personen und hauptsächlich für ältere Herren und Damen sehr zu empfehlen.
Stoffmuster in den verschiedenen Farben liegen stets zur gefälligen Ansicht bereit.
 Garantie für ächt reine Wollstoffe.

Ludwig Schuhmacher,
 Schuhmachermeister,
 Akademiestraße 23.

Mühlburg. Empfehlung.

Unterzeichneter empfiehlt sich zur Anfertigung von Möbeln jeder Art so-
 wie zur Uebernahme ganzer Bauten. Besonders macht derselbe auf sein Lager
 selbstgefertigter Parqueten aufmerksam. Es wird bei prompter Bedienung solide
 Arbeit bei möglichst billigen Preisen zugesichert.

Hochachtungsvoll

J. Nagel,

Möbelfabrik und Bauschreinerei.

2.1.

Hypotheken-Büreau,

102a Kaiserstraße 102a. 6.6.

Gelder in jeder beliebigen Summe auf nur gute Objekte vermittelt als I.
 und II. Hypothek zu entsprechendem Zinsfuß, das Hypothekenbüreau von
W. Gutekunst, Kaiserstraße 102a.

Wegen Lokalwechsel

Ausverkauf Schulbüchern und Schulutensilien

für sämtliche hiesigen Lehranstalten bei

Hermann Schmidt,

Gebelstraße 3 und Sophienstraße 5.

4.4.

Alle in den hiesigen Lehranstalten eingeführten

Schulbücher

sind in den neuesten Auflagen, dauerhaft gebunden, zu billigen
 Preisen vorräthig.

G. Braun'sche Hofbuchhandlung,
 Karlsruhe, Karl-Friedrichstraße 14.

3.2.

Verloren.

3.2. Am 11. September ist in Karlsruhe bei der Kaiserparade ein
Portemonnaie mit ca. **M. 150** Inhalt verloren worden. Der Finder
 wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung im Kontor des Tagblattes
 abzugeben.

Wollene Bett-Decken

per Stück von M. 2.50 an,

Fahnenstoffe

in deutschen, badischen, wassauischen
 und schwedischen Landesfarben offerirt
 billigst.

Adolf Stein,

im Hause des Bad. Landesboten,
 Kaiserstraße.

5.4.

Verkaufsstelle

für

Ettlinger und Elsässer

**Shirting u. Chiffon,
 Cretonne u. Madapolam,
 Baumwolltuch,**

roh und gebleicht, einfach und doppel-
 breit zu **Fabrikpreisen** bei

Emil Bürkel,

Adlerstrasse 17,
 nächst der Zähringerstrasse.

A. Streit,

Robe
**Baumwoll-
 tuche**
 und
**Stuhl-
 tuche**

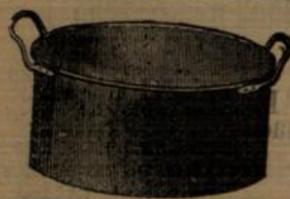
so wie
**Cretonne,
 schwarzen u.
 farbigen**
S u m m e s t
 versendet in
 jedem Maß zu
 Fabrikpreisen.

Bei Schmutz garnet Stühle mit Hobelt
 Muster nach Preisliste schicken so, zu Direktion.

Ettlingen.

Wegen Lokalwechsel empfehle ich
 mit bedeutender Preiser-
 mäßigung Hochzeits- u. Tauf-
 pathen-Geschenke etc.

Emil Keller, Juwelier,
 Kaiserstraße 167.

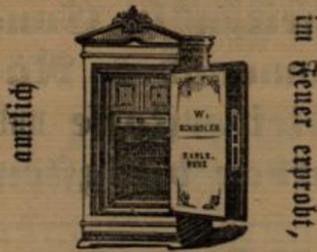


Kochgeschirre
 aller Art
 empfiehlt zu bil-
 ligsten Preisen
Otto Büttner,
 Kaiserstrasse
 158.

Magnesium-Fackeln!

Soeben eingetroffen bei
 6.6. **Carl Bregenzer.**

Kassenschränke,



im Feuer erprobt,
amlich

vorzüglich gearbeitet,
empfiehlt

Wilh. Schindler,

Hirschstraße 42.
Atteste stehen zu Diensten.

Zimmer- & Garten-Turngeräthe,

als: Barren, Recke, Schweberinge mit Seilen und Zuehör, Patent-Arm- und Bruststärker, Hanteln in jeder Größe sowie sämtliche heilgymnastische Apparate liefert zu Original-Fabrikpreisen

Turngeräthefabrik von
M. Müller.
Viktoriastraße 12.

LOOSE

zur II. Lotterie der Stadt Baden,
II. Ziehung heute.

empfiehlt
C. W. Keller, am Ludwigplatz.

Neu! Neu! Patent-Dämpfer (Sordine)

für Violine, Bratsche und Cello. Höchst praktisch! Zur Funktionirung ist nur eine Handbewegung in der Zeitdauer von kaum einer Sekunde erforderlich. Bereits in der Dresdener Hofkapelle eingeführt. Preis Mk. 3.50.

Oscar Laffert, Kaiserstrasse 114.
2.1. Alleinverkauf für Karlsruhe.

Neben den vorzüglichen 2.1.

Violinsaiten

(Quintenrein)
von Rich. Weichold, Dresden,
ist mir von heute ab auch der Alleinverkauf der

Zithersaiten

aus genannter Fabrik für Karlsruhe übertragen worden. Die Vorzüglichkeit auch dieser Saiten ist allseitig und liefere ich zum Originalpreis.

Oscar Laffert, Kaiserstrasse 114.

Schulbücher,

Lehrbücher, Wörterbücher,
Klassiker u. Atlanten
neu u. antiquarisch,
in soliden Einbänden zu
billigen Preisen in

A. Bielefeld's Hofbuchhandlung.

Conservatorium für Musik in Karlsruhe.

Alle im hiesigen Conservatorium eingeführten
Musikalien und Bücher
sind **billigst** zu beziehen durch
Fr. Doert, Musikalienhandlung,
5.3. Friedrichsplatz 8.

Ruhrkohlen erster Qualität

ist eine
Schiffsladung



für mich
in **Wagou**

eingetroffen und empfehle solche zu billigem Preis.

Louis Krutz,

3.1. Waldstraße 44.

Gefl. Aufträge nehmen entgegen:

Herr **Crust Salzer,** Kaiserstraße 69,

" **C. Malzacher,** Lammstraße 5,

" **C. Sager,** Karl-Friedrichstraße 22 (Erbprinzenstraße).

Roth's Kohlegeschäft,

Amalienstrasse 17.

Es treffen in den nächsten Tagen ein: 2.1.

1 gedeckter Schleppekahn mit Nusskohlen

und

1 gedeckter Schleppekahn mit Fettschrot.

Gut Watthalden, Ettlingen.

Schöne Parkanlagen, Gesellschaftssäle, Restauration, feine
Weine und Biere, kalte und warme Speisen in reichlicher Auswahl zu
jeder Tageszeit empfiehlt dem geehrten Publikum zur gefl. Benützung

Besitzer: **Brückner.**

Gut Hellberg,

20 Minuten vom Lokalbahnhof Ettlingen entfernt. Schönster Ausflugs-
ort, im Wald gelegen, mit herrlicher Aussicht. Gute Restauration.
Feinstes **Pring'sches Exportbier** per Flasche 30 Pf.
Keine offene und Flaschenweine.

Wir erlauben uns, den Empfang sämtlicher Neuheiten in Confections: Herbst-Jaquettes, Regenmäntel, Promenades, Mälder, Tricottailen, Jupons, ebenso die neuesten Kleiderstoffe und Besatzstoffe, anzuzigen und empfehlen solche zu den denkbar billigsten Preisen.

L. S. Léon Söhne,
173 Kaiserstraße.

22.

Weinhandlung u. Gasthaus zum Goldenen Adler.

Empfehle mein anerkanntes, durchaus gutes und großes Weinlager, Preise sowie reelle Bedienung jeder Concurrenz entsprechend.

Hochachtungsvoll

Adolf Steiner.

Fahnenstangen.
* Auf bevorstehende Festlichkeiten werden Fahnenstangen in verschiedenen Farben empfohlen: Akademiestraße 9.

6.2. Betreibungen
ausstehender Forderungen auf gültlichem und gerichtlichem Wege werden prompt besorgt durch das Bureau von **B. Kossmann**, Birkel 24.

Zum Abschlusse

von Lebens-, Anstener-, Leibrenten-, Wittwen-Pensions- u. Unfallversicherungen für die **Magdeburger Allgemeine Versicherungs-Actien-Gesellschaft** empfiehlt sich

Gustav Rothfriz, Agent,
2 Marienstraße 2.

Obstmost,

frisch und rein von der Kelter. Abzugeben auf dem **Markgräflichen Gute Augustenberg**. Gefällige Aufträge werden daselbst und Kaiserstraße 243, parterre, entgegengenommen. 3.1.

Fahrbare Obstkellerei.

3.3. Ich empfehle meine fahrbare Obstkellerei zur gefl. Benützung. Dieselbe kann in jedem Hofe oder Einfahrt aufgestellt werden. Pünktliche Bedienung, mäßiger Preis.

F. Karrer, Wielandstraße 10.

Synagogen-Chor.

Heute Abend 7 Uhr Hauptprobe auf dem Orgelraum. Es wird um vollzähliges Erscheinen gebeten.

Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 7. bis 13. September.
Zahl der ausgeliehenen Bände . . . 212.
Der Aufsichtsrath.

Witterungsbeobachtungen
im Großb. botanischen Garten.

12. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
11. Morg.	+ 44	27° 9,5"	Südwest	Regen
12. Mitt.	+ 124	27° 11"	"	unwölkt
13. Abds.	+ 11	27° 11"	"	"
13. Sept.				
11. Morg.	+ 44	27° 11"	Südwest	unwölkt
12. Mitt.	+ 124	27° 11,5"	"	hell
13. Abds.	+ 12	27° 11,5"	"	"

Mit einer Beilage von **W. Fuhrländer Nachf.**, Kaiserstraße 54 in Karlsruhe.

Druck und Verlag der G. r. F. r. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Kokebestellungen

für Lieferung von September d. J. bis Ende August 1886 werden von uns entgegengenommen

Bestellzettel, welche wir unseren vorjährigen Abnehmern zustellen ließen, können von neu Hinzutretenden auf dem Gaswerk abgeholt werden.

Auf schriftliches Verlangen werden solche Zettel auch in die Wohnung des Bestellers verbracht.

Der Preis für zerleinerte und gestiebte Koke — für Füllöfen jeder Art einschl. derjenigen nach dem sogenannten amerikanischen System — hat wiederholt eine wesentliche Ermäßigung erfahren, auch der Preis für Stückkoke ist niedriger geworden.

Stadt. Gas- und Wasserwerke Karlsruhe. 5.2.

Stadtgarten.

Mittwoch den 16. September 1885

Großes Militär-Concert,

ausgeführt von der vollständigen

Kapelle des 6. Badischen Infanterie-Regiments Kronprinz (Garnison Konstanz),

unter Leitung des Kapellmeisters Herrn Handloser.

Anfang 1/2 6 Uhr. Ende 9 Uhr Abends.

Eintritt: Nichtabonnenten 50 Pf.,
Abonnenten . . . 30 "

Bei ungünstiger Witterung findet das Concert in der Festhalle statt.

Programm.

- | | |
|---|--|
| 1. Reunion-Marsch Kopecky. | 7. „La stella confidente“, Romanze (Herr Kogel) Robandi. |
| 2. Ouverture über das Kreuzerische Lied „Der Tag des Herrn“ B. Lachner. | 8. Große Arie aus der Oper „Il Templario“ Nicolai. |
| 3. Lagunen-Walzer aus der Operette „Der lustige Krieg“ Strauß. | 9. Ouverture z. Op. „Oberon“ C. M. v. Weber. |
| 4. II. Finale aus der Oper „Lucia von Lammermoor“ Donizetti. | 10. a. Neapolitanische Fischer und Fischerinnen. b. Stierkämpfer und Anbalustierin Rubinstein. |
| 5. Ouverture zur Oper „Tannhäuser“ Wagner. | 11. „Melodien-Congress“, Potpourri Contradi. |
| 6. „Star of England“, Polka für Piffon (Herr Baier) Lamothe. | 12. Jubiläums-Marsch Handloser. |